



Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) sucht:

Prüferin/Prüfer (w/m/d) im Außendienst für die Außenstelle 431

- Weimar - ab sofort

Der Arbeitsplatz ist **unbefristet** zu besetzen und entspricht der **Entgeltgruppe 11 TVöD**. Der Dienstposten ist bewertet nach der **Besoldungsgruppe A 9g - A 11 BBesG**.

Der Wohnort soll in Nordrhein-Westfalen, Hessen, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Berlin oder Brandenburg liegen. Die Bereitschaft zum Umzug, falls erforderlich, wird vorausgesetzt.

Landwirtschaft, Ernährung, Fischereischutz - das sind unsere Einsatzfelder. Wir, die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), führen vielfältige Aufgaben für das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aus. Wir koordinieren Forschungsprojekte, setzen EU-Recht in Deutschland um und informieren aktiv über zentrale Themen - ob gesunde Ernährung oder Biologische Vielfalt. Wir sind Kontrollbehörde und Dienstleisterin zugleich. Lernen Sie uns kennen: www.ble.de

Referenzcode

2024/431-058/Mex

Dienstsitze

Weimar

Aufgaben

Die Außenstelle Weimar ist regional in Mitteldeutschland (von Nordrhein-Westfalen bis Sachsen) für die unterschiedlichsten Kontrollaufgaben zuständig. Diese beinhalten beispielsweise Warenkontrollen bei Getreide, Fleisch und Milchprodukten, Prüfung von Zuwendungsempfängern, Importeuren von Holz, Kontrolle von Zertifizierungsgesellschaften und Öko-Kontrollstellen. Der Innendienst koordiniert diese Tätigkeiten des Außendienstes und steht als Dienstleister und Ansprechpartner für alle Beteiligten zur Verfügung.

Ihre Aufgaben sind:

- Durchführung von Kontrollmaßnahmen beim Handel von Holz, Holzzeugnissen, entwaldungsfreien landwirtschaftlichen Rohstoffen und daraus hergestellten Erzeugnissen
- Durchführung von Prüfungen bei Zuwendungsempfängern im Bereich der Projektträgerschaft von BLE und der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR)
- bei Bedarf Einsatz in anderen Prüfungsbereichen (insbesondere Marktordnungsmaßnahmen) oder bei Sonderprüfungen (Entschädigungsregelungen) und in sonstigen nationalen Maßnahmen auf Anforderung der Fachbereiche

Wir bieten

- eine moderne, dynamische und zukunftsorientierte Behörde mit rund 1.700 Beschäftigten (w/m/d)
- interessante Arbeitsplätze im öffentlichen Dienst in ganz Deutschland mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch verschiedene Arbeitszeitmodelle mit Teilzeit und flexiblen Arbeitszeiten, sofern dadurch die Durchführung ganztägiger und ggf. auch mehrtägiger Dienstreisen nicht beeinträchtigt wird
- faire Arbeitsbedingungen und eine Vergütung im Rahmen tarifrechtlicher Bestimmungen

Anforderungen

Beamtin bzw. Beamter (w/m/d) mit Anerkennung der Befähigung für eine der folgenden Laufbahnen:

- gehobener agrar-, forst- und ernährungswissenschaftlicher Dienst
- gehobener naturwissenschaftlicher Dienst

Oder

Beamtin bzw. Beamter (w/m/d) mit einer bereits abgeschlossenen erforderlichen
Hochschulausbildung für eine der folgenden Laufbahnen (§24 Bundeslaufbahnverordnung):

- gehobener agrar-, forst- und ernährungswissenschaftlicher Dienst
- gehobener naturwissenschaftlicher Dienst

Und/Oder

Erfolgreich absolviertes Fachhochschulstudium (Diplom- oder Bachelor-Abschluss) aus einem der
folgenden Bereiche:

- Land-, Agrar- oder Forstwirtschaft
- Forstingenieurwesen
- Agrar- oder Holzwissenschaft
- vergleichbare Studieninhalte

Alternativ:

berufsqualifizierende Weiterbildung beispielsweise in folgenden Fachrichtungen:

- Agrartechnik
- Landwirtschafts- oder Forstwirtschaftsmeister
- Betriebswirtin/Betriebswirt (w/m/d)

Darüber hinaus verfügen Sie idealerweise über:

- Kenntnisse der Grundsätze von betrieblichen Qualitätsmanagement-Systemen, inkl. der Grundsätze und Regelungen zu Durchführung von Zertifizierungen oder Audits
- Grundverständnis und Fachkenntnisse im Prüfbereich Holz, insbesondere nach Holzhandelssicherungsgesetz und dessen Umsetzung in einem Kontrollverfahren, insbesondere mit Sorgfaltspflichtenregelungen
- Kenntnisse über Produktionsverfahren in der Landwirtschaft, vorzugsweise mit einschlägiger

Berufserfahrung

- Sorgfalt/Gewissenhaftigkeit/Genauigkeit/Zuverlässigkeit
- Belastbarkeit/Stresstoleranz
- Entscheidungsfähigkeit
- Sicheres und souveränes Auftreten

Der Arbeitsplatz erfordert den Besitz eines gültigen Führerscheins der EU-Führerscheinklasse B (Klasse 3).

Der Arbeitsplatz erfordert häufige, auch mehrtägige Dienstreisen im gesamten Bundesgebiet.

Der Arbeitsplatz erfordert ein Mindestmaß an körperlicher Fitness.

Anmerkungen

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung sieht sich der Inklusion verpflichtet.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung (w/m/d) sind daher ausdrücklich erwünscht.

Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen des gehobenen Dienstes der oben benannten Laufbahnen bieten wir Beamtinnen und Beamten (w/m/d) die statusgleiche Übernahme bis zur Besoldungsgruppe A 10 BBesG.

Eine Angebotsvorsorge ist nach den Grundsätzen der arbeitsmedizinischen Vorsorge zum Zeitpunkt der Tätigkeitsaufnahme anzubieten. Dies erfolgt nach Einstellungszusage und in Abstimmung mit den konkreten Bedürfnissen am Arbeitsplatz.

Wichtiges zur Bewerbung

Bitte reichen Sie uns Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit

- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf
- Studienabschlusszeugnissen
- Prüfungs- und Beschäftigungszeugnissen
- Abschlusszeugnis über die bestandene Berufsausbildung
- ggf. Nachweis über Schwerbehinderung/Gleichstellung, etc.
- bei Einreichung von ausländischen (Fach-)Hochschulabschlüssen: Nachweis einer Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZaB) der Kultusministerkonferenz

bis zum 19.06.2024 in deutscher Sprache ein. Fehlende bzw. unvollständige Nachweise werden nicht nachgefordert.

Beamtinnen und Beamte (w/m/d) reichen bitte zur Prüfung des Vorliegens der Voraussetzungen für die statusgleiche Übernahme zusätzlich folgende Unterlagen ein:

- Urkunde, aus der die aktuelle Amtsbezeichnung hervorgeht;
- aktuellste Beurteilung;
- Mitteilung bzw. Anerkennung der Laufbahnbefähigung.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden! Ebenfalls können unvollständige Bewerbungsunterlagen leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Online-Bewerbungssystem www.erecruiting.itzbund.de unter Angabe des Referenzcodes „**2024/431-058/M**“

Interne Beschäftigte (w/m/d) der BLE bewerben sich bitte ausschließlich über den Bereich "Stellenausschreibungen und Bewerbungen" im PVSplus-Portal.

Nach erfolgreich durchlaufenem Auswahlverfahren ist die gesundheitliche Eignung nachzuweisen (Feststellung durch eine ärztliche Untersuchung des betriebsärztlichen Dienstes) sowie ein aktuelles Führungszeugnis ohne Eintragung vorzulegen.

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Bitte geben Sie bei Rückfragen den Referenzcode an.

Ansprechpersonen

Fragen zu den Aufgaben der vakanten Stelle beantwortet Ihnen Herr Halt unter der Rufnummer 0228-6845 2027.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Heinzen, Telefon: 0228-6845 3278, Frau Schmitz, Telefon: 0228-6845 3026, Herrn Khaldy, Telefon: 0228-6845 2767 bzw. Herrn Kopf, Telefon: 0228-6845 3312.

Bei Fragen oder Problemen zum Online-Bewerbungsverfahren und zu Ihrem persönlichen Konto wenden Sie sich bitte per E-Mail an servicedesk@itzbund.de.